

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Kompetenzfeld Berufsorientierung

Kulturen und Diskurse

HÖREN UND BERUFE



Impressum

Herausgegeben von

Kunstlabor Graz | uniT

Für den Inhalt verantwortlich

Kunstlabor Graz | uniT

Autor_in

Julia Laggner, 2016

Layout

Entwurf: typothese – M. Zinner Grafik und Raimund Schöftner

Umschlaggestaltung: Adriana Torres

Satz: Kunstlabor Graz von uniT, Jakominiplatz 15/1.Stock, 8010 Graz

Die Verwertungs- und Nutzungsrechte liegen beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Beispiele wurden für Einrichtungen der Erwachsenenbildung entwickelt, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung Bildungsangebote durchführen. Jegliche kommerzielle Nutzung ist verboten.

Die Rechte der verwendeten Bild- und Textmaterialien wurden sorgfältig recherchiert und abgeklärt. Sollte dennoch jemandes Rechtsanspruch übergangen worden sein, so handelt es sich um unbeabsichtigtes Versagen und wird nach Kenntnisnahme behoben.

Erstellt im Rahmen des ESF-Projektes Netzwerk ePSA. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Inhalt

1.	Inhalt und Ziele	3
2.	Notwendige Vorkenntnisse	3
3.	Deskriptoren	3
4.	Arbeitsaufträge	4
	Arbeitsauftrag 1: Plakat – Berufe rund um Hören und Musik	4
	Arbeitsauftrag 2: Vorbereitung eines Interviews	4
	Arbeitsauftrag 3: Durchführung des Interviews	5
	Arbeitsauftrag 4: Präsentation der Ergebnisse	5
5.	Handouts	6
	Handout 1 – Auswahl an Berufen	
	Handout 2 – Interviewvorbereitung	

1. Inhalt und Ziele des Moduls

Die Lernenden informieren sich über Arbeitswelten, die mit Musik, mit deren Produktion und Verwertung zu tun haben. Sie recherchieren darüber hinaus Berufe, die sich mit dem Hören und mit dem Hörbar-machen in medizinischen und akustischen Feldern beschäftigen. Sie lernen dabei verschiedene Arbeits- und Beschäftigungsformen zu unterscheiden und bekommen über die Interviews mit im Feld arbeitenden Personen einen Einblick in individuelle Bildungswege und Berufsbiografien.

2. Notwendige Vorkenntnisse

Deutsch Niveau A2

3. Deskriptoren

Informieren und orientieren

- 3.** Verschiedene Arbeits- und Beschäftigungsformen unterscheiden
- 5.** Verschiedene Berufsfelder und dazu passende Bildungs-, Aus- und Weiterbildungswege in Österreich überblicken

Partizipieren und mündlich kommunizieren

- 18.** Informationen mündlich einholen und weitergeben

4. Arbeitsaufträge

Arbeitsauftrag 1:

Plakat – Berufe rund um Hören und Musik

Setting: Gruppenarbeit (GA)

Methode(n): Brainstorming

Dauer: 50 Minuten

Materialien: Flipchart-Papier, Marker, Handout 1

Ablauf:

In der Gruppe werden auf einem großen Plakat Berufe gesammelt, die die Lernenden im Zusammenhang mit dem Hören und mit Musik assoziieren. Die genauen Berufsbezeichnungen und Bildungswege werden aufgeschrieben, sofern die Lernenden darüber bereits Bescheid wissen. Zusätzlich können Namen und Arbeitsorte von Personen notiert werden, die in dem Beruf tätig sind (siehe Handout 1).

Arbeitsauftrag 2:

Vorbereitung eines Interviews

Setting: Partner_innenarbeit (PA)

Methode(n): Recherche, Interviewvorbereitung

Dauer: 50 Minuten

Materialien: Papier, Stifte, PC, Internetzugang, Telefon, Handout 2

Ablauf:

Die Lernenden entscheiden sich paarweise für einen Beruf und bereiten ein kurzes Interview vor. Sie formulieren Fragen zum Berufsalltag (Arbeitszeiten, Tätigkeit etc.), zur Art der Beschäftigung, zum Verdienst, zum Ausbildungsweg und zur Arbeitszufriedenheit (siehe Handout 2). Weiters recherchieren sie, wo und wann sie Vertreter_innen der Berufsgruppe für die Durchführung des Interviews aufsuchen können. Sie überlegen, wer von beiden welche Fragen stellt, wer die Antworten mitschreiben soll und welche weiteren Möglichkeiten sie zur Dokumentation des Interviews nützen möchten (Fotos, Infomaterial, Visitenkarten, ...). Wenn nötig, vereinbaren sie einen Termin mit den Interviewpartner_innen.

Arbeitsauftrag 3: Durchführung des Interviews

Setting: PA

Methode(n): Interview führen und dokumentieren

Dauer: 150 Minuten

Materialien: Papier, Stifte, Aufnahmegerät, Handy oder Fotokamera

Ablauf:

Die Lernenden suchen die Interviewpartner_innen auf, führen die Interviews, dokumentieren schriftlich die Antworten, sammeln Infomaterial und machen eventuell Fotos.

Arbeitsauftrag 4: Präsentation der Ergebnisse

Setting: PA, Plenum

Methode(n): Interviews verschriftlichen, Recherche, Präsentation, Diskussion

Dauer: 150 Minuten

Materialien: Papier, Stifte, PC, Internetzugang, Flipchart-Papier, Drucker

Ablauf:

Die Interviews werden von den Lernenden ausgearbeitet:

Die Mitschriften werden rein- bzw. am Computer geschrieben.

Die Angaben der Interviewpartner_innen über die Bildungsstätten werden mittels einer Internetrecherche aktualisiert und für die Präsentation vorbereitet. Aus den Texten, den Fotos (sofern vorhanden) und dem weiteren Infomaterial gestalten die Lernenden Plakate und bereiten eine mündliche Präsentation ihrer Erfahrungen vor.

Auf den Plakaten sind die Angaben zu folgenden Fragen ersichtlich:

- **Berufsalltag (Arbeitszeiten, Tätigkeiten)**
- **Art der Beschäftigung**
- **Einkommen**
- **Arbeitszufriedenheit**
- **Ausbildungsweg**

Die Plakate werden präsentiert, gemeinsam werden die Berufe diskutiert.



4. Handouts

Handout 1 – Auswahl an Berufen

Handout 2 – Interviewvorbereitung



Handout 1 – AUSWAHL AN BERUFEN

Verkäufer_in im Musikfachgeschäft

Angestellte/r in einer Mediathek

Sänger_in

Orchestermittglied

Musiker_in

Bandmitglied

Musikmanager_in

Musikdirektor_in

Dirigent_in

Gebärdendolmetscher_in

Lehrer_in für Gehörlose

Musikproduzent_in

Komponist_in

Musiktherapeut_in

HNO-Arzt/-Ärztin

Hörgeräteakustiker_in

Tontechniker_in

Audio-Designer_in

DJ_ane

Instrumentallehrer_in

Instrumentenbauer_in

Chorleiter_in

Stimmbildner_in

Liedermacher_in

Musikwissenschaftler_in

Toningenieur_in

Gesangslehrer_in

...



Handout 2 – INTERVIEWVORBEREITUNG

Überlegen Sie sich für das Interview Fragen zu folgenden fünf Punkten und schreiben Sie die Fragen auf.

- **Berufsalltag (Arbeitszeiten, Tätigkeiten)**
- **Art der Beschäftigung**
- **Einkommen**
- **Arbeitszufriedenheit**
- **Ausbildungsweg, Ausbildungsdauer, Ausbildungsort**